

— die horizontalen Stäbchen multiplizieren sie mit 1, 2 oder 5:

"—" = 1,  
 "==" = 2,  
 "===" = 5.

Der Name des Emittenten ("BANQUE NATIONALE DE BELGIQUE") steht in grün — in Tiefdruck — rechts unten. In der Mitte erkennt man graue und gelbe Tauben im Laub, alles vor einem hellblauen Hintergrund. Unten rechts sind die Amtsbezeichnung und die Unterschrift des Gouverneurs bzw. des Schatzmeisters in schwarz aufgedruckt.

Die Ränder des weißen Bandes des Wasserzeichens tragen fortlaufend die Aufschrift "CINQ CENTS FRANCS" in hellblauer Mikroschrift.

Die Genauigkeit des Druckbildes läßt sich prüfen, indem man den in der rechten unteren Ecke abgebildeten Umriß eines Türschlosses im Gegenlicht betrachtet. Die farbigen Elemente der Vorderseite passen sich genau in die der Rückseite ein.

Unter dem Balken mit der latenten Wertangabe stehen die Namen der Graveurin P. Vouez und der Zeichnerin M. Golaire.

#### *Die Rückseite*

Die in Türkis-, Hellblau-, Grün- und Gelbtönen gehaltene Rückseite erinnert an René Magrittes Werk. Auf der linken Seite sind ein Stuhl mit einem Löwenschwanz sowie mit Mantel und Melone bekleidete Personen abgebildet, im Hintergrund erkennt man ein architektonisches Element mit zahlreichen Fenstern. Auf der rechten Seite sind weitere mit Mantel und Melone bekleidete Personen sowie graue Silhouetten mit Hut und zwei Äpfel mit Masken, die unter ultraviolettem Licht deutlich in grün und gelb hervortreten, abgebildet.

Die im Hochdruckverfahren erstellte Banknotenummer steht im oberen Teil auf beiden Seiten des weißen Bandes des Wasserzeichens. Sie ist elfstellig; die für die Numerierung benutzte Schrift wird nur von der Belgischen Nationalbank verwendet und ist urheberrechtlich geschützt.

Die auf dieser Seite in Niederländisch und in Deutsch aufgedruckte Wertangabe in Worten "VIJFHONDERD FRANK, FÜNFHUNDERT FRANKEN" steht senkrecht am linken Rand.

Der Name des Emittenten — "NATIONALE BANK VAN BELGIE, BELGISCHE NATIONALBANK" — befindet sich am äußersten rechten Rand. Links oben stehen die Amtsbezeichnungen des Gouverneurs und des Schatzmeisters der Nationalbank in Niederländisch und in Deutsch sowie deren Unterschriften.

Die Ränder des weißen Bandes des Wasserzeichens tragen fortlaufend die Aufschrift "VIJFHONDERD FRANK, FÜNFHUNDERT FRANKEN" in hellblauer Mikroschrift.

Links unten stehen die Namen der Zeichnerinnen dieser Seite, M. Golaire und N. Paquot.

Die Zahl 500 der Rückseite wurde im Siebdruck mit einer Spezialtinte mit sogenanntem "Umschlageffekt" erstellt und ist je nach Blickwinkel grün, blau oder rosa.

Mit Ausnahme der Banknotenummer und der Zahl 500 wurde die gesamte Rückseite im Offsetverfahren gedruckt.

[S - C - 98/03211]

#### **Intrekking van de biljetten van 500 F, type « Meunier ». — Bericht**

De Nationale Bank van België brengt ter kennis van het publiek dat de biljetten van 500 F type « Meunier », uitgegeven sedert 4 april 1979, hun wettelijke betaalkracht verliezen per 15 december 1998. Deze coupures dragen onder andere op de voorzijde het portret van Constantin Meunier en op de keerzijde een grafische cirkelvormige interpretatie van vijf energiebronnen, te weten de warmte-, elektrische, chemische, licht- en kernenergie.

Van 15 december 1998 af kunnen de genoemde biljetten nog slechts aan de loketten van de vestigingen van de Nationale Bank van België omgeruild worden, en dit voor onbepaalde tijd.

Brussel, 16 april 1998.

F. 98 — 988

[S - C - 98/03211]

#### **Retrait de la circulation des billets de 500 F, type « Meunier ». — Avis**

La Banque Nationale de Belgique porte à la connaissance du public que les billets de 500 F type « Meunier », émis depuis le 4 avril 1979, perdront leur cours légal à partir du 15 décembre 1998. Ces coupures présentent entre autres au recto le portrait de Constantin Meunier et au verso une interprétation graphique en formes de disques de cinq sources d'énergie, soit l'énergie thermique, électrique, chimique, lumineuse et nucléaire.

A partir du 15 décembre 1998, les billets en question seront encore exclusivement échangeables aux guichets des sièges de la Banque Nationale de Belgique et ce, sans limite de temps.

Bruxelles, le 16 avril 1998.

[S - C - 98/03211]

#### **Aufruf der 500-F-Note, Typ «Meunier». — Bekanntmachung**

Die Belgische Nationalbank gibt bekannt, daß die seit dem 4. April 1979 ausgegebene 500-F-Note Typ «Meunier» ab 15. Dezember 1998 kein gesetzliches Zahlungsmittel mehr sein wird. Diese Note enthält u. a. auf der Vorderseite das Kopfbildnis von Constantin Meunier und auf der Rückseite eine kreisförmige graphische Darstellung von fünf Energiequellen, nämlich der Wärme-, elektrischen, chemischen, Licht- und Kernenergie.

Ab dem 15. Dezember 1998 werden Banknoten dieses Typs noch ausschließlich und ohne zeitliche Begrenzung an den Schaltern der Belgischen Nationalbank umgetauscht.

Brüssel, den 16. April 1998.